

Berichte 2011

Sichtungsveranstaltung des VDH e.V. am 27. März 2011 in Knittelsheim

- Drucken

Sichtungsveranstaltung des VDH e.V. am 27. März 2011 in Knittelsheim

Wie bereits in einem meiner Vorberichte erwähnt, fand heute für die neu anerkannten FCI-Hunderassen, Bolonka Zwetna, Prager Rattler und Rusky Toy eine Sichtungsveranstaltung mit abschließender Zuchtauglichkeitsprüfung statt. EIN MUSS eigentlich, für alle Vereinsvorsitzenden und Hauptzuchtware deutscher Rassehundevereine und Verbände! die diese Rassen züchterisch betreuen! **NUR:** Wo waren sie denn, die selbsternannten und ach so wichtig tuenden Vereinsfunktionäre? Mit Ausnahme des Vereinsvorsitzenden der URCl e.V. sowie Frau A. Walkenhaus vom ACH-L als Zuchtwartin, war keiner der benannten, selbstherrlichen und allwissenden Vorsitzenden anwesend! Dabei steht doch in fast jeder doch so schön aufgeäppelten Vereinshomepage: Nach FCI-Richtlinien/Standards gezüchtet - für unsere Züchter zum Wohle der Hundezucht tätig - wir sind für unsere Züchter da - usw. usw. Hier und heute hätten die Verantwortlichen deutscher Zuchtvereine ihre Vertreter senden müssen, um ihre angeschlossenen Züchter darüber zu informieren, was in Bezug der 3 neuen FCI-Hunderassen zukunftssträchtig sein könnte. Denn der VDH ist darauf angewiesen, sich einen großen Genpool anzulegen, um bei diesen Hunderassen zukünftig die erste Geige spielen zu wollen - und das kann er nur, wenn er Abwerbung von erfahrenen & gewissenhaft arbeitenden Züchtern dieser Rassen von anderen Verbänden betreibt. Hier haben die Vorsitzenden und Hauptzuchtware die Verantwortung, die Züchter darüber aufzuklären, was zukünftig erwartet wird, was Änderungen und Standards betrifft. Wie groß das Interesse der Vereinsvorsitzenden dissidenter Vereine betrifft, war hier klar abzulesen: NULL!!! Ein Armutszeugnis sondergleichen!

Ein Armutszeugnis selbst, war auch die Vorstellung des VDH! Anstatt die Chance zu nutzen, um sich vorzustellen, die Verantwortlichen beim Rang und Namen zu nennen, Ziele und Beweggründe der "Heutigen Veranstaltung" den interessierten Züchtern näher zu bringen, verblasste diese Sichtung in eine ZTP zweit & drittklassiger Hundevertreter der Rassen Prager Rattler und Bolonka Zwetna! Für eine ZTP musste ein ermäßigter "Sonderpreis" von € 60,-- bezahlt werden, die nur 3 Monate Gültigkeit hat, sofern der Hundebesitzer nicht in den kommenden 3 Monaten eine VDH-Ausstellung besucht und ausstellt. Alle vorherigen Patella - und Augenuntersuchungen sind null und nichtig und müssen neu - natürlich VDH -gemäss - vorgenommen werden. Errungene Titel werden sowieso nicht anerkannt und wer weiß, ob die alten Zuchtbuchnummern und Namen der Vorfahren überhaupt jemals übernommen werden. Unerfahrene VDH-Zuchtwartanwärter durften hier ihre ZTP's vornehmen, was beweist, wie hoch der Stellenwert dieser 3 Hunderassen bei diesem Verband liegt! Übrigens: Nahezu 50 % der heutigen anwesenden Hundezüchter sind bei der URCl beheimatet, was wiederum beweist, wie hoch das Interesse unserer Züchter an Information und bewusster Rassehundezucht ist! Ich bin stolz auf unsere Leute!

